

Soundcheck

Baustellenradios in der Übersicht

Sie liefern den passenden Sound auf die Baustelle – und laden nebenbei auch noch den Akku für den Schrauber: Baustellenradios.

„Hol Du die Ladio“ – was klingt wie die scherzhafte Herleitung des Jodelns, ist vielmehr ein Fingerzeig auf die Wiege der Baustellenradios mit Ladefunktion: 1994 brachte Elu das erste Modell dieser Art heraus. Der Markenname? „Ladio“! Natürlich hat DeWalt mit der Übernahme von Elu dieses Produkt fortgeführt und inzwischen sind viele weitere Hersteller auf den Zug aufgesprungen.



Foto: DeWalt

Verteilt Strom: Das Radio kann auch als Mehrfachsteckdose dienen.

Musik gehört in der Werkstatt und auf der Baustelle einfach dazu. Möglichst lauter als die Bohrmaschine des Kollegen. Und Akkus zu laden ist eine zwingende Notwendigkeit, die man gerne nebenbei erledigt – das geht inzwischen mit fast allen neuen Geräten. Das Radio läuft derweilen im Netzbetrieb. Und falls der Chef unerwartet um die Ecke biegt und seine Anweisungen brüllt, bietet Bosch eine Fernbedienung für die Hosentasche. Einfach „Mute“-Taste drücken und es herrscht wieder Ruhe.



Foto: Bosch

Klingt stark: Einige Baustellenradios spielen auch MP3-Musikdateien vom USB-Stick, andere immerhin über einen Audio-Eingang von einem externen Player.

Ist gerade kein 230-V-Anschluss in der Nähe oder sind alle Anschlüsse belegt? Macht nichts: Bei einer Handmaschine desselben Herstellers den Akku ausborgt und die Musik läuft weiter bis zum Feierabend (schaltet jedoch rechtzeitig ab, um den Akku nicht tiefzuentladen). Doch auch hier endet der Einsatz des Klangkörpers noch nicht: Oft haben die Mitarbeiter den Brüllwürfel aus eigener Tasche bezahlt und sind damit samstags auf dem Grillplatz bei ihren Jungs ganz weit vorne. Fußballergebnisse und Rockmusik inklusive. Den Chef freut so viel Engagement – spart er sich doch zusätzliche Ladegeräte und Verteilersteckdosen für die Montagekiste.

Fast alle Geräte verfügen heute über einen Aux-In-Eingang für 3,5-mm-

Schützt gut: Gummierete Klappen und staub- und spritzwasserdichte Klappen schützen die Multimedia-Anschlüsse (rechts: Bosch) und den Betriebsakku (links: Makita) und bieten Raum für externe Abspielgeräte.



Fotos: Makita, Bosch




Klinkenstecker zum Anschluss an den Kopfhörerausgang externer Notebooks, MP3- oder CD-Player; somit können beispielsweise eigene MP3-Dateien oder Klänge vom „iPhone“ auf indirektem Wege in Zimmerlautstärke und mit satten Bässen wiedergegeben werden. Damit diese empfindlichen Kleingeräte nicht im Getümmel der Baustelle unter die Räder geraten oder zum Objekt der Begierde neidischer Subunternehmer werden, lassen sie sich hinter eigens vorgesehenen, staub- und spritzwassergeschützten Klappen sicher verstauen. Und über einen USB- oder 12-V-Anschluss



Foto: Bosch

Gibt Kraft: Viele Baustellenradios haben eine Ladefunktion für Akkus.

ist die dauerhafte Energieversorgung externer Abspielgeräte und Mobiltelefone gesichert. So sorgen die robusten Musikboxen für gute Stimmung im Betrieb. Übrigens: Bei Mafell setzt man trotz allen technischen Fortschritts auf die traditionsreiche Sangeskunst der Handwerksgelesen! Früher vor allem auf Zimmereimaschinen fixiert, hat der schwäbische Hersteller (noch) kein Baustellen-Radio im Sortiment: „Weil die Zimmerleute ein sangesfreudiges Volk sind und gerne einen ‚Klatsch‘ halten“, wie man auf Anfrage der „exakt“ mit einem Augenzwinkern verriet. Wer schaffen will, muss fröhlich sein! ■ cg

			
Hersteller (in alphabetischer Reihenfolge)	Bosch Powertools		Clatronic International GmbH
Produkt	„GLM 20 Professional“	„GLM 50 Professional“	„BR 816“
Musikleistung	20 Watt	50 Watt	20 Watt
Soundsystem	Vier integrierte Lautsprecherboxen und ein Subwoofer für „360°-Sound“		Ein Lautsprecher
Radio	UKW Stereo, MW 30 Speicherplätze		UKW, MW
Sound-Eingänge	Aux In (2x) USB SD-/MMC-Karte		Aux In
Unterstützte Dateiformate	MP3, WMA		(MP3 über Aux In)
Fernbedienung	Ja		Nein





Stromversorgung und Ladefunktion

Stromversorgung	230 Volt oder 14,4- sowie 18-Volt-Lithium-Ionen-Akkus von Bosch		230 Volt oder vier Babybatterien (Typ C)
Max. Radio-Laufzeit im Akkubetrieb	Rund 8 Stunden (bei mittlerer Lautstärke, bei 20-23°C und im Betrieb mit einem 18 V-Li-Ionen-Akkupack)		k. A.
Steckdosen (Ausgang)	230 Volt (2x) 12 Volt USB		Nein
Akku-Ladefunktion	Nein	Ja, für 14,4- sowie 18-Volt-Lithium-Ionen-Akkus von Bosch	Nein
Besonderheit	Funktionssicherheit auch nach Fall aus 2 m Höhe Beleuchtete LED-Tasten		k. A.
Uhr-/ Sicherungsbatterie	Zwei 1,5-Volt-Batterien (AA)		Nein

Technische Daten und Preis

Staub- und Spritzwasserschutz	Ja, nach IP 54	Ja	Nein
Abmessungen (in mm)	356 (B) x 343 (H)	352 (B) x 342 (H)	172 (B) x 225 (H) x 172 (T)
Gewicht (ohne Akku/Batterie)	10,2 kg	11,2 kg	2,7 kg
Modelljahr	2011	2011	2009
Unverbindliche Preisempfehlung (für Deutschland, inkl. MwSt.)	236,81 Euro	320,11 Euro	59,95 Euro
Website	www.bosch-pt.de		www.clatronic.de

Hinweis: Alle Angaben vom jeweiligen Hersteller, ohne Gewähr.

			
DeWalt	Makita Werkzeug GmbH	Metabowerke GmbH	Milwaukee
„DC013“	„BMR100“	„RC 14.4-18“	„JSR 12-28 DCR“
k. A.	max. 2 x 5 Watt	k. A.	15 Watt
Zwei wetterfeste Bass-Lautsprecher mit „Bass-Boost-Equalizer“	Stereolautsprecher	Ein Lautsprecher	Geschützte, hochwertige Lautsprecher
UKW Stereo, MW 15 Speicherplätze	UKW Stereo, MW 10 Speicherplätze	UKW, MW 10 Speicherplätze	UKW Stereo, MW 10 Speicherplätze
Aux In	Aux In (2x)	Aux In (2x)	Aux In
(MP3 über Aux In)	(MP3 über Aux In)	(MP3 über Aux In)	(MP3 über Aux In)
Nein	Nein	Nein	Nein
230 Volt oder alle 7,2- bis 18,0-Volt-Akkus von DeWalt	230 Volt oder Block- sowie „Makstar“-Akkutypen von 9,6 bis 24 Volt von Makita	230 Volt oder „Li-Power Compact“, „Li-Power Plus“ sowie „Li-Power Extreme“ Akkupacks mit 14.4 oder 18 Volt von Metabo oder 12-Volt-Kfz-Eingang	230 Volt sowie alle „M12“-„M14“-„M18“- oder „V28“-Akkus von Milwaukee
Je nach Akku-Pack	13 Stunden (bei 2,6 Ah)	18 Stunden (bei 3,0 Ah)	Je nach Akku-Pack
230 Volt (2x) USB	Nein	230 Volt DC-Ausgang (5V, 500 mA) zum Laden von Mobiltelefonen	12 Volt-Ausgang zum Laden von Mobiltelefonen oder zum Betrieb portabler Audiogeräte
Ja, für alle NiCd, NiMH und Li-Ion-Akkus von 7,2- bis 18,0-Volt von DeWalt	Nein	Ja, für alle „Li-Power Compact“, „Li-Power Plus“ sowie „Li-Power Extreme“ Akkupacks mit 14.4 oder 18 Volt von Metabo	Nein
Großzügig dimensionierte Schalter und Tasten, robustes und feuchtigkeitsgeschütztes Gehäuse mit Überrollkäfig, bruchsicheres LCD-Display	Große beleuchtete LCD-Anzeige zwei Weck-einstellungen mit Schlummertaste sowie Schlaftimer	Digitaluhr und -wecker mit zwei separaten Weckzeiten	Geschütztes Fach für sichere Lagerung von MP3-Player und Akku Flaschenöffner an der Rückseite
Knopfzelle	Zwei 1,5-Volt-Batterien (AA)	k. A.	Drei 1,5-Volt-Batterien (AA)
Ja, nach IP 44	Ja	Ja	Ja
490 (B) x 290 (H)	263 (B) x 305 (H) x 166 (T)	319 (B) x 272 (H) x 407 (T)	495 (B) x 279 (H) x 241 (T)
6,7 kg	4,2 kg	5,3 kg	7,3 kg
2010 Nachfolgemodell mit neuem Design und für neuen Akkutyp „XR“ für 3. Quartal 2012 angekündigt	k. A.	2011	2010
248,71 Euro	135,00 Euro	201,11 Euro	201,11 Euro
www.dewalt.de	www.makita.de	www.metabo.de	www.milwaukeetool.de